

Kirchentag in Stuttgart

Markt der Möglichkeiten - hieß das „Zauberwort“, das uns mit Begeisterung, Bedenken und Bangen in den ersten Wochen der Überlegungen im Mai 2014 begleitete. Können wir dieses Ereignis als „kleine“ BKE Gruppe stemmen - Wünsche, Erwartungen, Ziele und das Finanzielle? Zu Hilfe kam uns, ich mag sagen, von Gott gewollt, unsere Kooperationsvereinbarung, die wir kurz zuvor mit dem Armutsnetzwerk e. V. in Sulingen geschlossen hatten. Gemeinsame Interessen und sehr motivierende und unterstützende Worte von Herrn Pastor Schafmeyer beflügelten unsere Gedanken. Anmeldung war im September - Hoffnung und Spannung folgten, bis uns im November die Nachricht erreichte: Die BKE Grup-

pe Sulingen erhält die Zusage für einen Stand auf dem „Markt der Möglichkeiten“ und dann ging es erst richtig los. Vorbereitungen, Gespräche, Planung, Bedarfslisten, Anmeldung der 4 Teilnehmenden, Zugtickets buchen für den Sonderzug nach Stuttgart, neue Plakate, neue Roll-ups, neue Flyer und eigens bedruckte Leinentaschen, jede Menge Bonbons zum Verschenken, eine „tanzende Maus“ und eine kleine gelbe Ente (vom Flohmarkt) zur Begeisterung der „vorbeisclendernden Menschen“, mit großem Taschentuch drei erwartungsfrohe Teilnehmende zum Bahnhof geleiten, dem bis unters Dach bepackten PKW nachwinken, mit dem Reiner am frühen Mittwochmorgen zum Kirchentag fuhr.



Mit Sommersonnenwetter startete der Kirchentag in Stuttgart. Sechs Stunden Autofahrt lagen hinter uns. An der Unterkunft angekommen, war ein Einchecken noch nicht vorgesehen. Ratlos auf dem Parkplatz stehend, nahte unsere Rettung, wurden wir von uns völlig unbekannt Menschen einfach angesprochen und herzlich willkommen geheißen, das Eis war gebrochen.

Als letzte große Vorbereitung lag nun der Aufbau des Standes auf dem Markt der Möglichkeiten im Zelt auf den Cannstatter Wasen an, auf dem wir in den nächsten drei Tagen die Suchtselbsthilfe und „unsere“ Kirchengemeinde Sulingen präsentierten. Schon während der Aufbauzeit gab es erste intensive Gespräche. Wo kommt ihr her? Was macht ihr? Was ist euer Anliegen? Fragen, wie diese, fanden Erklärungen auch an den nächsten Tagen, an denen unser Stand von den Besuchern sehr gut angenommen wurde. Für das Projekt „Mibke“ Motorradfahrer im BKE - ein Internetforum - war die Vorstellung auf dem Kirchentag die richtige Wahl. Viele Interessierte erfreuten sich an der vor dem Stand tanzenden Maus, suchten die kritische Auseinandersetzung im Umgang mit dem Thema Abhängigkeiten, schauten nach Info-Material und Broschüren, nahmen gern



eine Tasche mit oder waren einfach neugierig, von uns und unserer Arbeit zu erfahren.

Bei allem ist auch zu erwähnen, dass die hoch sommerlichen Temperaturen im Zelt uns einiges abverlangten, jede kühle Erfrischung war ein Genuss. Neben der Verantwortung für den Stand, blieb uns Mitwirkenden der BKE Gruppe aber immer die Zeit, Ausgesuchtes aus der Vielzahl und Vielfalt der Veranstaltungen, wie den Eröffnungsgottesdienst, den Abend der Begegnung, Angebote, Vorträge oder Konzerte unter freiem Himmel wahrzunehmen. Schade nur, die Tage sind so schnell verstrichen. Ein Mitwirkender aus unserer Gruppe sagt dazu: „Alle Begegnungen, Eindrücke und Empfindungen kann ich gar nicht beschreiben. Die Zeit des Kirchentags in Stuttgart war eine Bereicherung meines Lebens.“

Von Herzen ein großes DANKE SCHÖN an die Kirchengemeinde Sulingen.

Dagmar u. Reiner Lübbering